

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/98a6a394-61dd-3280-98b7-b3b329e916bb>

Bibliografie

Titel	BG/BGIA-Empfehlungen für die Gefährdungsbeurteilung nach der Gefahrstoffverordnung Wolfram-Inertgas-Schweißen (WIG-Schweißen) (bisher: BGI 790-012)
Ämtliche Abkürzung	DGUV Information 213-712
Normtyp	Satzung
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	[keine Angabe]

Abschnitt 2 - Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser BG-Information werden folgende Begriffe bestimmt:

1. Das **WIG-Schweißen** ist ein Schutzgasschweißverfahren, bei dem der Lichtbogen zwischen dem Werkstück und einer Wolframelektrode in einer Atmosphäre aus inertem Gas brennt. Auf Grund des hohen Schmelzpunktes von Wolfram schmilzt die Elektrode nicht ab, wie bei anderen Schweißverfahren.
2. Eine **technische Erfassung** der Schadstoffe **an der Entstehungsstelle** bezeichnet eine technische Lüftung, die die Schadstoffe direkt an der Entstehungsstelle absaugt.
3. **Positiv geprüfte "Mobile Schweißrauchabsauggeräte"** sind Absauggeräte, die die erhöhten Anforderungen für die Absaugung von krebserzeugenden Gefahrstoffen erfüllen.

Siehe BGIA-Handbuch: Sicherheitstechnisches Informations- und Arbeitsblatt 510215 "Mobile Schweißrauchabsauggeräte - Positivliste".

